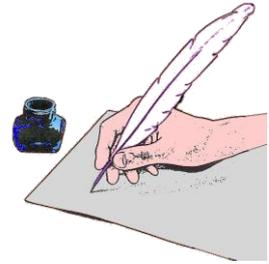


www.mohrhusen.de

*Düsseldorfer Briefe und
Korrespondenz*



Düsseldorfer Brief No. 79

Lieber Sütterlin-Freund, liebe Sütterlin-Freundin!

Die Felder sind leer, die Vorratskammern sind voll. Auch ich habe mich in diesem Jahr mal wieder daran gemacht, erntefrisches Obst und Gemüse für den Winter einzumotten. Immer etwas Eßbares im Haus zu haben, ist schon ein gutes Gefühl.

Etwas zum Lesen

Herbstgedicht

Wenn die Blätter von den Bäumen stürzen,
die Tage täglich sich verkürzen,
wenn Amsel, Drossel, Fink und Meisen
die Koffer packen und verreisen,
wenn all die Maden, Motten, Mücken,
die wir versäumten zu zerdrücken,
von selber sterben - so glaubt mir:
steht der Winter vor der Tür!

von Heinz Erhardt

Etwas zum Schreiben

Es geht um Lebensmittel, die nicht mehr schön, aber noch zu gebrauchen sind. Das Motto dazu lautet „Zu gut für die Tonne“, das ist eine Kampagne vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft. Was kannst Du z. B. machen? Schreibe auf. Mehr Infos unter www.zugutfuerdietonne.de.

Aus einem alten Apfel wird: Mus, ...

Aus altem Käse wird: Raspel, ...

Aus einem alten Brötchen wird: Paniermehl, ...

Neulich

... beim Bäcker. „Vier normale und ein Semmel“ bestellte ich. „Fünf normale und zwei Semmel?“ fragte die Verkäuferin. „Nein, vier normale und ein Semmel.“ Beim Bezahlen stellte ich fest, dass der Preis höher war, als ich überschlagen hatte, nämlich genau ein Brötchen mehr. „Oh, das tut mir leid, da habe ich mich wohl versehen“ säuselte die Verkäuferin. „Na gut, ist in Ordnung. Eins mehr kriegen wir wohl auf“. Zuhause stellte ich fest, dass der Inhalt genau dem entsprach, was ich eigentlich haben wollte. Aber auf dem Bon stand aber nun ein Brötchen mehr. Es hat mich maßlos geärgert, dass sie scheinbar eine so tolle Verkaufstaktik hatte. Eigentlich wollte ich mich später darüber beschweren. Dann habe ich mich aber besonnen und darüber nachgedacht, dass auch ich nicht fehlerfrei bin. Auf jeden Fall aber würde ich nächstes Mal besser aufpassen...

Ich wünsche Dir viel Freude mit der SütterlinPost. Gerne bin ich auch für Rückmeldungen, Anregungen und Kritiken offen. Antwort bitte an: Andrea@Mohrhusen.de. Auch Abmeldungen vom Newsletter bitte über diese Email tätigen.

Herausgeber: Andrea Mohrhusen, Jader Str. 34, 26349 Jade, 04454/979321

Copyright: Andrea Mohrhusen, Oktober 2015

Du findest die Sütterlinpost gut und möchtest „DANKE“ sagen? Gerne. Auf meiner Homepage www.mohrhusen.de findest Du den Button „Danke sagen“.